

# Zentralstelle für Kriegswirtschaft

1939 – 1948

## *Einleitung*

Die Zentralstelle für Kriegswirtschaft wurde 1939 gegründet und bestand bis 1948. Sie unterstand dem Vorstand des Gesundheitsamtes und seinem Stellvertreter, der für Organisation, Betrieb und Personal zuständig war.

Die Leitung der verschiedenen Abteilungen besorgte die Geschäftsleitung der Zentralstelle. Deren Akten sind gut geordnet abgeliefert worden.

Der Geschäftsleitung unterstanden drei Abteilungen direkt: die Lebensmittelabteilung, die Textilabteilung und die Brennstoffabteilung. Der weitaus grösste dieser Betriebe war die Lebensmittelabteilung. Auf Grund der Akten könnte diese Abteilung auch Dienstleistungen für die Geschäftsleitung, die Textilabteilung und die Brennstoffabteilung erbracht haben.

Der Geschäftsleitung unterstanden ferner neun selbständige Abteilungen. Ein Teil davon wurde aus der bestehenden Stadtverwaltung der Geschäftsleitung der Zentralstelle für Kriegswirtschaft unterstellt, nämlich das Arbeitsamt, das nun Arbeits-Einsatz hiess, und die Gemeindeackerbaustelle. Der Gemeindeackerbaustelle wurde die Hauswirtschafts-Zentrale angegliedert. Diese wurde mit der Auflösung der Zentralstelle für Kriegswirtschaft zu einer Abteilung des Schulamtes.

Neu gegründet wurden die Abteilungen Altstoff-Wirtschaft, Überwachungsbüro später Kontrollabteilung, Kriegsnothilfe, Preiskontrolle, Mietamt und Lohnermittlungsbüro.

Die Aktenlage dieser Abteilung ist sehr unterschiedlich. So sind etwa die Unterlagen zur Altstoff-Wirtschaft ganz rigoros, diejenigen der Lebensmittel-Abteilung eher moderat kassiert worden.

Der Gesamtbestand ist mindestens zwei Male umgestellt worden. Die ursprünglich vorhandene Ordnung lässt sich leider deshalb - trotz Schlussberichten einzelner Abteilungen - nur sehr schwer zweifelsfrei rekonstruieren. Zudem weist der Bestand trotz klarer Archivvorschriften Lücken auf.

## *Inhaltsverzeichnis*

1.	Allgemeines	3
2.	Geschäftsleitung	3
3.	Lebensmittelabteilung	17
4.	Textilabteilung	20
5.	Brennstoffabteilung	20
6.	Altstoffwirtschaft	21
7.	Arbeits-Einsatz	21

---

8.	Überwachungsdienst resp. Kontrollabteilung	22
9.	Kriegsnothilfe	24
10.	Preiskontrollstelle	24
11.	Mietamt	29
12.	Gemeindeackerbaustelle und Hauswirtschaftszentrale	29
13.	Rationierungsausweise	31
14.	Mitteilungsblätter	31
15.	Zeitungsdokumentationen	31
16.	Broschüren	31
17.	Plakate	32
18.	Diverses	32
19.	Geschäftsberichte und Schlussbericht	32

## 1. *Allgemeines*

### 1.1. Archivierung

1.1. Archivierungsrichtlinien und Aktenverzeichnisse 1947 – 1950

### 1.2. Gesetzliche Grundlagen, Verordnungen, Weisungen, Zirkularschreiben

1.2.1. Sammlung der Eidgenössischen Kriegserlasse, herausgegeben von Dr. F. Frank, Rechtsanwalt im Doppel, je 1 Schachtel 1937 – 1943

1.2.2. Sammlung der gültigen Bestimmungen mit systematischem Inhaltsverzeichnis 2 Schachteln 1939 – 1946

1.2.3. Verfügungen und Weisungen des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes und des Eidgenössischen Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes zu Lebensmitteln, Textilien, Schuhe und Seife 4 Schachteln 1939 – 1943

1.2.4. Entscheide der strafrechtlichen Kommissionen des Eidgenössischen Volkswirtschafts-Departement (gesperrt bis maximal 2022) 1940 – 1942

1.2.5. Kreisschreiben des kantonalen Kriegswirtschaftsamtes 6 Schachteln 1939 – 1948

1.2.6. Stadtratsbeschlüsse zur Mobilisation und zu Kriegswirtschaft 2 Schachteln 1938 – 1945

### 1.3. Geschäftsverzeichnisse

1.3.1. Chronologische Geschäftsverzeichnisse der Zentralstelle für Kriegswirtschaft 2 Schachteln 1942 – 1948

1.3.2. Alphabetische Geschäftsverzeichnisse der Zentralstelle für Kriegswirtschaft 2 Schachteln 1943 – 1948

### 1.4. Personal

1.4.1. Personalrechtliche Weisungen und Verfügungen sowie Personaldossiers 2 Schachteln (gesperrt bis maximal 2028) 1939 – 1948

1.4.2. Personaldossiers mit Erkundungsberichten und Polizeirapporten zu politisch verdächtigen Angestellten (gesperrt bis maximal 2024) 1939 – 1944

## 2. *Geschäftsleitung*

### 2.1. Allgemeines und Organisatorisches

2.1.1. Allgemeines 1938 – 1946

2.1.2.	Städtische Kriegswirtschaftskommission, Einladungen zu Sitzungen und Protokolle	1939 – 1940
2.1.3.	Städtische Kriegswirtschaftskommission, Wahlen und Rücktritte von Mitgliedern und Korrespondenz	1939 – 1941
2.1.4.	Arbeitsgemeinschaft städtischer Kriegswirtschaftsämter, Korrespondenz, Protokolle und Vorträge	1942 – 1948
2.1.5.	Richtlinien zur Archivierung kriegswirtschaftlicher Akten	1945 – 1948
2.1.6.	Korrespondenz zum Buch „Unsere Lebensmittelrationen im zweiten Weltkrieg“ des Statistischen Amtes der Stadt Zürich	1949
2.1.7.	Gebührenerhebung für die Behandlung kriegswirtschaftlicher Angelegenheiten	1941 – 1945
2.1.8.	Kostenvergütung der Stadt Zürich aus kriegswirtschaftlichen Strafverfahren	1943 – 1949
2.1.9.	Zuständigkeiten und Aufhebung der Zentralstelle für Kriegswirtschaft, Protokolle und Korrespondenz	1942 – 1949
2.1.10.	Zirkulare an die Abteilungsleiter insbesondere zu Personalfragen und zu den „Mitteilungen über Kriegswirtschaft“	1941 – 1946
2.1.11.	Büro- und Schalterzeiten in den Dienstabteilungen	1942 – 1948
2.1.12.	Organisatorische Massnahmen für den Fall einer Generalmobilmachung	1943 – 1944
2.1.13.	Diverse Berichte und Korrespondenzen	1939 – 1943
2.2.	Pressemitteilungen	
2.2.1.	Pressereaktionen auf die „Mitteilungen über Kriegswirtschaft“	1941 – 1945
2.2.2.	Korrespondenzen zu den „Mitteilungen über Kriegswirtschaft“	1941 – 1947
2.2.3.	Presseinformationen an die Redaktionen der Zürcher Tagespresse mit Korrespondenz	1939 – 1947
2.2.4.	Tagblatt-Bekanntmachung zur Lebensmittelrationierung (Bezugs- und Abgabesperre) vom 22. August 1940 mit Artikel	1940
2.2.5.	Presseinformationen zur Lagerhaltung in Zürich mit Artikeln	1943 – 1945
2.2.6.	Presseinformationen zur Stadtzürcher Altstoffsammlung mit Artikeln	1944
2.3.	Finanzielles	
2.3.1.	Stadtratsbeschlüsse und Korrespondenz zu Finanziellem	1939 – 1948
2.3.2.	Inventare der einzelnen Abteilungen	1942 – 1947
2.4.	Lokalitäten	
2.4.1.	Korrespondenz, Stadtratsbeschlüsse und Weisungen zu Miete, Reinigung, Heizung, Sicherheit, Umnutzungen und Aufgabe von Büros und Lagerräumen der Ausgabestellen	1939 - 1948
2.4.2.	Bewachung der Ausgabestellen	1947 – 1948

2.5.	Personal, Allgemeines	
2.5.1.	Einreihung der Funktionäre der Zentralstelle für Kriegswirtschaft in die neue Besoldungsverordnung	1947 – 1948
2.5.2.	Personalschulung	1943 – 1946
2.5.3.	Disziplinarfälle und Verjährungsfristen (gesperrt bis maximal 2025)	1935 – 1945
2.5.4.	Personalbestand	1939 – 1943
2.5.5.	Personalbewegungen	1943 – 1947
2.5.6.	Aenderung des Reglementes über die Dienst- und Lohnverhältnisse des während der Kriegszeit beschäftigten Hilfspersonals	1943 – 1946
2.5.7.	Besprechungen mit Abteilungsleitern	1944 – 1946
2.5.8.	Weiterbildungskurse für Mobilitätspersonal sowie Orientierungskurse für Auswanderungswillige	1945 – 1946
2.5.9.	Kurse über Verwaltungsrecht	1942 – 1943
2.5.10.	Abendkurs für Ausdrucks- und Verhandlungstechnik	1941 – 1945
2.5.11.	Interpellation von Adolf Galliker über die Hilfestellung der Stadt für Militär-, Hilfsdienst- und Personal von Kriegswirtschaftsämtern zur Überführung in die Friedenswirtschaft	1945
2.5.12.	Abgabe von Netzkarten der VBZ an städtisches Personal	1941 – 1948
2.5.13.	Allgemeines	1942 – 1946
2.5.14.	Personalabbau	1945 – 1949
2.5.15.	Löhne 2 Schachteln	1941 – 1947
2.6.	Personal, Einzelne Abteilungen	
2.6.1.	Lebensmittelabteilung 7 Schachteln	1942 – 1948
2.6.2.	Brennstoffabteilung	1942 – 1948
2.6.3.	Textilabteilung	1940 – 1947
2.6.4.	Milchvertrieb	1942 – 1948
2.6.5.	Preiskontrolle	1942 – 1948
2.6.6.	Kriegsnothilfe	1942 – 1948
2.6.7.	Mietamt	1942 – 1948
2.6.8.	Kontrollabteilung	1942 – 1946
2.6.9.	Lohnermittlungsbüro	1942 – 1946
2.6.10.	Büro für Altstoffwirtschaft	1942 – 1946
2.6.11.	Gemeindeackerbaustelle und Hauswirtschaftszentrale	1941 – 1948
2.6.12.	Geschäftsleitung	1942 – 1948

2.6.13.	Lagerhaltung	1942 – 1946
2.7.	Lebensmittelversorgung	
2.7.1.	Allgemeines, verschiedene Korrespondenz	1939 – 1945
2.7.2.	Aufrufe und Kreisschreiben betr. Anlegung von Lebensmittelvorräten	1939 – 1941
2.7.3.	Gemeinschaftsverpflegung der Stadt Zürich	1939 – 1941
2.7.4.	Verträge mit Firmen zur Anlegung von Lebensmittelvorräten	1939 – 1941
2.7.5.	Gründung der Lagertank AG	1939
2.7.6.	Zürcher Freilager	1939 – 1942
2.7.7.	Verbilligungsaktionen für Minderbemittelte	1941 – 1943
2.7.8.	Schokolade-, Trauben-, Kirschen- und Sauerkrautaktion	1941 – 1944
2.7.9.	Städtische Notvorräte	1939 – 1946
2.7.10.	Verteilung und Unbrauchbarmachung von Lebensmittelvorräten im Kriegsfall	1944
2.7.11	Interpellation Dr. Jules Bonjour zur Abgabe von Lebensmitteln aus den städtischen Vorräten für Minderbemittelte	1944
2.7.12.	Liquidation der Lebensmittelvorräte	1944 – 1948
2.7.13.	Lebensmittelsonderaktionen mit Fotoserie zum Verkauf städtischer Notvorräte und Verbilligungskarte	1945
2.7.14.	Versorgung mit Obst und Gemüse mit Situationsberichten zum Obst- und Gemüsemarkt, Interpellationen Appenzeller zur Preiskontrolle, Jost zur Belieferung des städtischen Marktes mit Obst und Gemüse, Enderlin zur Versorgung mit Aprikosen und Imhof zu Belieferung des städtischen Marktes mit Kirschen und anderen Früchten, Anregung Tyrluch zur Förderung des Dörrens von Obst und Gemüse sowie Zentralstelle gegen Nahrungsmittelvergeudung 2 Schachteln	1939 – 1947
2.7.15.	Fleischversorgung mit Akten zu Fleischkonserven Otto Ruff, Bell AG, Conservenfabrik Bischofszell Tobler & Co AG und Fleischwaren AG Wallisellen, zu Thonfischkonserven, zu Schlachtviehbeschaffung, Protokolle der Kommission für Produktion, Vermittlung und Verwertung von Schlachtvieh sowie der Kommission für Schlachtviehverwertung 2 Schachteln	1940 – 1948
2.7.16.	Fett- und Oelvorräte	1939 – 1945
2.7.17.	Kaffeevorräte	1939 – 1945
2.7.18.	Getreidevorräte	1938 – 1946
2.7.19.	Milch-, Magermilch- und Kondensmilchvorräte	1939 – 1946
2.7.20.	Kartoffelvorräte mit Bilder Kartoffellager	1939 – 1945
2.7.21.	Kakaobohnenvorräte	1941 – 1942

2.7.22.	Eiervorräte	1941 – 1942
2.7.23.	Salzvorräte	1939
2.7.24.	Dörrgemüsevorräte	1942 – 1945
2.8.	Lebensmittelrationierung	
2.8.1.	Allgemeines	1939 – 1948
2.8.2.	Lebensmittelabteilung mit Akten und Korrespondenz zu Postversand, Erstellen neuer Familien-Umschläge (FU), Entwertung von Rationierungsausweisen, Zusammenlegung von Ausgabeschaltern und Reorganisation 2 Schachteln	1940 – 1948
2.8.3.	Allgemeine Rationierungsfragen mit Unterlagen zu abgestufter Rationierung und zum Konsultativ-Komitee, Umtausch von Buttercoupons in Oel- / Fettcoupons bei Minderbemittelten, Sonderzuteilungen und Korrespondenzen zu Beschwerden, Mahlzeitenkarten, B-Lebensmittelkarten, Ärztliche Zeugnisse, Regelung mit Wehrmännern und Vorbereitung der Rationierung für den Kriegsfall 2 Schachteln	1941 – 1948
2.8.4.	Brotrationierung	1942 – 1948
2.8.5.	Käserationierung	1941 – 1948
2.8.6.	Milchrationierung 2 Schachteln	1941 – 1948
2.8.7.	Fleischrationierung	1942 – 1947
2.8.8.	Fruchtkonserven- und Honig-Rationierung (FH-Waren-Rationierung)	1942 – 1947
2.8.9.	Schokolade-, Zuckerwaren- und Konditoreihilfsstoffe-Rationierung (SZK-Waren-Rationierung)	1943 – 1946
2.8.10.	Seifenrationierung	1940 – 1947
2.8.11.	Büro für Milchvertrieb	1940 – 1946
2.8.12.	Kommission für die Sanierung des Milchhandels	1940 – 1948
2.8.13.	Sanierung des Milchhandels (Milchsanierung)	1939 – 1945
2.8.14.	Milchkontingentierung	1941 – 1942
2.8.15.	Milchrationalisierung	1941 – 1948
2.8.16.	Selbstaussmesser, d. h. Milchhändler, die selbstproduzierte Milch verkaufen	1942 – 1944
2.9.	Brennstoffabteilung	
2.9.1.	<i>Allgemeines</i>	
2.9.1.1.	Allgemeines	1939 – 1948
2.9.1.2.	Organisatorisches mit Bericht der Kantonspolizei über die Organisation der Brennstoffabteilung	1940 – 1948

2.9.1.3.	Revisionsprotokolle	1943 – 1948
2.9.1.4.	Händlerrapporte	1942 – 1948
2.9.1.5.	Interne Weisungen	1941
2.9.1.6.	Verordnungen und Verfügungen	1940 – 1944
2.9.1.7.	Arbeitsgemeinschaft der Brennstoffämter	1942 – 1948
2.9.1.8.	Rapporte und Berichte der Brennstoffabteilung	1939 – 1944
2.9.1.9.	Vorträge über Heizungsfragen	1940 – 1942
2.9.1.10.	Korrespondenz mit dem Bund	1940 – 1942
2.9.1.11.	Korrespondenz mit dem Kanton	1939 – 1945
2.9.1.12.	Korrespondenz mit Privaten	1942 – 1945
2.9.1.13.	Arresponsequierung gegen Arthur Dold	1943 – 1945
2.9.1.14.	Querstrom-Saugzug-Vergaser System Fuetsch	1943
2.9.1.15.	Register der Benzintankanlagen	1939 – 1945
2.9.2.	<i>Kurse</i>	
2.9.2.1.	Heizerkurse	1942 – 1943
2.9.2.2.	Umschulungskurse für Waldarbeiter	1943
2.9.3.	<i>Holz</i>	
2.9.3.1.	Holzversorgung mit Fotos des Holzlagers auf der Landi-Wiese	1940 – 1946
2.9.3.2.	Holzversorgung, Berichte	1943 – 1945
2.9.3.3.	Städtevertrag über die Lieferung von Brennholz aus Jugoslawien	1940 – 1942
2.9.3.4.	Versorgung der Mangel-Kantone durch die Überschuss-Kantone mit Brennholz	1942 – 1943
2.9.3.5.	Holzverkaufsmeldungen	1941 – 1942
2.9.3.6.	Abgabepreise für Brennholz ab Gemeindepflichtlager	1945
2.9.3.7.	Erhöhung des städtischen Brennholzlagers	1943 – 1944
2.9.3.8.	Inventar über das Brennholzlager	1943
2.9.3.9.	Brennholzpflichtlager	1945 – 1949
2.9.3.10.	Ausgleichskasse für Brennholz zur Vergütung der Gemeindefizite	1945 – 1946
2.9.3.11.	Interpellation Dr. Josef Baldesberger zu Brennstoffversorgung der Bevölkerung im kommenden Winter	1945
2.9.3.12.	Brennstoffversorgung im Winter 1945 / 1946	1945
2.9.3.13.	Sägemehlrationierung	1945 – 1946
2.9.4.	<i>Aktionen</i>	
2.9.4.1.	Holzbeschaffung aus dem Misox	1943 – 1946

---

2.9.4.2.	Holzbeschaffung aus dem Tessin	1944
2.9.4.3.	Leseholz- und Tannzapfensammelaktion	1943
2.9.4.4.	Tannzapfensammelaktion	1945
2.9.5.	<i>Torf</i>	
2.9.5.1.	Allgemeines	1941 – 1945
2.9.5.2.	Beschlüsse des Stadtrates	1942 – 1944
2.9.5.3.	Verträge	1942 – 1944
2.9.5.4.	Torfankauf von Fridolin Oeschger, Schnabelsberg / Einsiedeln resp. Torfabbau durch die Stadt Zürich	1942 – 1947
2.9.5.5.	Torfabbau in Einsiedeln	1944 – 1947
2.9.5.6.	Torfankauf von Hans Walt, Oberriet / St. Galler Rheintal mit Fotos des städtischen Torflagers in Oberriet	1943 – 1946
2.9.6.	<i>Kohleversorgung</i>	
2.9.6.	Kohleversorgung	1941 – 1948
2.9.7.	<i>Oel- und Benzinversorgung</i>	
2.9.7.	Oel- und Benzinversorgung	1939 – 1942
2.9.8.	<i>Gasrationierung</i>	
2.9.8.	Gasrationierung	1945 – 1946
2.9.9.	<i>Sparmassnahmen</i>	
2.9.9.	Sparmassnahmen	1940 – 1945
2.10.	Textilabteilung	
2.10.1.	Allgemeines	1940 – 1946
2.10.2.	Berechtigungsausweis T 3	1940 – 1943
2.10.3.	Revisionsprotokolle Volkstuchaktion	1943 – 1946
2.10.4.	Anregung Josef Kuhn zu Textilsammel- und –Umtauschstellen, abgestufter Textiltrationierung und Ausgabe neuer Textildcoupons	1941 – 1943
2.10.5.	Dienst- und Schutzkleider für städtische Angestellte	1941 – 1943
2.10.6.	Schuhrationierung	1941 – 1945
2.10.7.	Veloreifenrationierung	1941 – 1947
2.10.8.	Monatsrapporte 3 Schachteln	1941 – 1946

- 
- 2.11. Volkstuchaktion
- 2.11. Volkstuch- und Textilien-Nothilfeaktionen 1942 – 1947
- 2.12. Kontrollabteilung
- 2.12.1. *Allgemeines*
- 2.12.1.1. Allgemeines 1941 – 1949
- 2.12.1.2. Angelegenheit Primus bon, Bahnhofbuffet 1942 – 1943
- 2.12.1.3. Interpellation Zuppinger zum Dualismus zwischen Kantons- und Gemeindepolizei und zum Ausbau der Kantonspolizei 1942
- 2.12.1.4. Interpellation Paul Schaufelberger über die Rechte Angeschuldigter in Verfahren der Überwachungsstelle für Kriegswirtschaft 1942
- 2.12.1.5. Einvernahmen Eisenegger, Bachmann und Reich 1944
- 2.12.1.6. Schulungskurs in Bundesstaats-, Verwaltungs-, Straf- und Prozessrecht sowie Untersuchungspraxis 1942
- 2.12.1.7. Kompetenzausscheidung bei kriegswirtschaftlichen Strafuntersuchungen 1942 – 1944
- 2.12.2. *Kriegswirtschaftliche Bewilligungspflicht*
- 2.12.2. Kriegswirtschaftliche Bewilligungspflicht mit Listen bewilligungspflichtiger Tatbestände und Fällen 1942 – 1946
- 2.12.3. *Widerhandlung gegen Vorschriften*
- 2.12.3.1. Allgemeines 1941 – 1946
- 2.12.3.2. Schwarzhandel 1942 – 1944
- 2.12.3.3. Hamsterei 1940 – 1944
- 2.12.4. *Kriegswirtschaftliche Massnahmen*
- 2.12.4.1. Beschlagnahmungen 1941 – 1942
- 2.12.4.2. Schliessung von Ladengeschäften 1941 – 1942
- 2.12.4.3. Kommissarische Verwaltungen 1942 – 1943
- 2.12.4.4. Verkaufsverbot für Surrogatprodukte 1942
- 2.12.5. *Beschwerden aus Dienstverhältnissen in kollektiven Haushaltungen*
- 2.12.5. Beschwerden aus Dienstverhältnissen in kollektiven Haushaltungen, insbesondere Verpflegung von Angestellten in Restaurationsbetrieben 1942 – 1945
- 2.13. Kriegsnothilfe
- 2.13.1. *Allgemeines*
- 2.13.1.1. Stadtratsbeschlüsse und Weisungen zur Kriegsnothilfe, Bestimmungen 1941 – 1947
-

	von Bund und Kanton	
2.13.1.2.	Korrespondenz, Weisungen des Stadtrates und Regelungen anderer Gemeinwesen, Zeitungsartikel 2 Schachteln	1941 – 1948
2.13.1.3.	Administratives	1943 – 1946
2.13.1.4.	Berechtigungsgrenzen	1941 – 1947
2.13.1.5.	Stadträtliche Reglemente über die Kriegsnothilfe und Anleitung für die Erhebungsbeamten der Kriegsnothilfe der Stadt Zürich	1941 – 1945
2.13.1.6.	Gewährung von Kriegsnothilfe an die Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Linth-Escher“, in Wangen, zur Erstellung von Kleinsiedlung	1942 – 1943
2.13.1.7.	Umfrage über die Einlösbarkeit der Lebensmittelmarken durch Minderbemittelte	1943
2.13.1.8.	Krediterteilung für die Kriegsnothilfe	1943 – 1944
2.13.1.9.	Verbilligte Abgabe von Kartoffeln an jüdische Flüchtlingsfamilien	1943 – 1944
2.13.1.10.	Finanzielles	1942 – 1948
2.13.1.11.	Budgetkontrolle	1942 – 1948
2.13.1.12.	Stand der Auszahlungen, Notizen und Aufstellungen	1941
2.13.1.13.	Rapporte	1941 – 1947
2.13.1.14.	Revisionsprotokolle	1947
2.13.1.15.	Auswertungen durch das Statistische Amt	1941 – 1948
2.13.1.16.	Interpellation William Vontobel zu statistischer Auswertung der Bezüger und den Massnahmen der Stadt Zürich	1945
2.13.1.17.	Interpellation Otto Schütz zur Herbstzulage an Nothilfebezüger	1947
2.13.1.18.	Gewährung eines weiteren Kredites für Notzuschüsse	1946
2.13.1.19.	Künftige Gestaltung resp. Reduktion der Kriegsnothilfe	1946 – 1947
2.13.1.20.	Anpassung der Kriegsnothilfe an neue kantonale Vorschriften	1947
2.13.1.21.	Ausrichtung einer Nachkriegshilfe	1947 – 1948
2.13.1.22.	„Die Lebensmittelpreise in der Stadt Zürich im letzten Jahrzehnt“	1917
2.13.1.23.	„Fragen der Notstandsaktionen“, Referat von Direktor Dr. A. Saxer, Chef des Eidgenössischen Kriegsfürsorgeamtes	1942
2.13.1.24.	„Die Kriegsnothilfe der Stadt Zürich“, Aufsatz für die Statistischen Nachrichten der Stadt Zürich	1947
2.13.2.	<i>Kommission für Kriegsnothilfe</i>	
2.13.2.1.	Einladungen	1942 – 1948
2.13.2.2.	Protokolle	1941 – 1948
2.13.2.3.	Akten und Korrespondenz	1941 – 1947

2.13.3.	<i>Reglemente</i>	
2.13.3.	Reglemente über die Kriegsnothilfe	1941 – 1945
2.13.4.	<i>Armenfälle</i>	
2.13.4.	Armenfälle	1941 – 1944
2.13.5.	<i>Zulagen</i>	
2.13.5.1.	Herbstzulagen	1942 – 1947
2.13.5.2.	Naturalaktionen für Flüchtlinge	1945 – 1946
2.13.5.3.	Winterzulagen	1948
2.13.6.	<i>Revisionen der Kriegsnothilfen</i>	
2.13.6.	Erhöhung der Zuschüsse, Erhöhung der Berechtigungsgrenzen und Änderung der Karenzfristen	1942 – 1945
2.13.7.	<i>Einzelfälle</i>	
2.13.7.1.	Einzelfälle 2 Schachteln	1941 – 1948
2.13.7.2.	Ausserordentliche Beiträge, ausserordentliche Kriegsnothilfe	1942 – 1947
2.13.7.3.	Strafanzeigen wegen ungerechtfertigtem Bezug von Kriegsnothilfe 2 Schachteln (gesperrt bis maximal 2028)	1945 – 1948
2.13.7.4.	Urteile des kriegswirtschaftlichen Strafgerichtes (gesperrt bis maximal 2025)	1945
2.13.8.	<i>Notstandsaktionen</i>	
2.13.8.1.	Allgemeines, mit Bericht über die Notstandsmassnahmen 1941 – 1947	1941 – 1948
2.13.8.2.	Brennstoffverbilligungsaktionen	1944 – 1947
2.13.8.3.	Butterverbilligungsaktionen	1944 – 1945
2.13.8.4.	Schuhverbilligungsaktion	1944 – 1947
2.13.8.5.	Mietzinszuschüsse	1944
2.13.8.6.	Abgabe von Einzelkochplatten an Minderbemittelte	1945
2.13.9.	<i>Lohnermittlungsbüro</i>	
2.13.9.1.	Allgemeines	1942 – 1949
2.13.9.2.	Rapporte	1942 – 1947
2.13.9.3.	Konferenzen der Lohnämter	1945 – 1946
2.13.9.4.	Schlussbericht des Lohnermittlungsbüros	1946 – 1948
2.13.10.	<i>Formulare</i>	
2.13.10.	Gesuchs- und Erhebungsformulare, Ausweise und Kontrollblätter,	1942 – 1944

## Merkblätter für Kriegsnothilfen

## 2.14. Gemeindeackerbaustelle

2.14.1. *Allgemeines*

2.14.1.1.	Allgemeines	1939 – 1947
2.14.1.2.	Heu- und Strohlieferungen an die Armee	1939 – 1942
2.14.1.3.	Aufruf an Freiwillige für den Einsatz bei der Heuernte	1940
2.14.1.4.	Sammlung von Wildfrüchten	1941 – 1945
2.14.1.5.	Anschaffungen	1942
2.14.1.6.	Interpellation Dr. Hans Bosshard über die Selbstversorgungspflicht der nichtlandwirtschaftlichen Bevölkerung	1942
2.14.1.7.	Bereitstellung von Zuckerersatzstoffen	1942
2.14.1.8.	Expertise über den Gutsbetrieb	1942 – 1943
2.14.1.9.	Bekämpfung des Feldfrevels	1942 – 1944
2.14.1.10.	Gemüseanbau-Kurse	1942 – 1945
2.14.1.11.	Bekämpfung des Kartoffelkäfers	1943
2.14.1.12.	Silobauten	1943 – 1944
2.14.1.13.	Forderung an Gebr. Wüest, Baugeschäft, Luzern, für Meliorationsarbeiten	1944 – 1947
2.14.1.14.	Sammlung von Maikäfern	1945
2.14.1.15.	Futterzuteilung für Dürregebiete	1947 – 1948
2.14.1.16.	Entschädigung an die Leiter der Gemeineanbaustellen	1942 – 1949

2.14.2. *Rapporte*

2.14.2.	Monatsrapporte	1942 – 1947
---------	----------------	-------------

2.14.3. *Mehranbau*

2.14.3.1.	Allgemeines	1938 – 1946
2.14.3.2.	Leutschenbach-Projekt	1942 – 1943
2.14.3.3.	Rodungen und Meliorationen	1942 – 1944
2.14.3.4.	Zwangspachten	1942 – 1945

2.14.4. *Stadtzürcherisches Pflanzwerk für wirtschaftliche Unternehmen*

2.14.4.1.	Allgemeines	1942 – 1947
2.14.4.2.	Tagesentschädigungen	1942 – 1944
2.14.4.3.	Beratender Ausschuss	1942 – 1947
2.14.4.4.	Anschaffungen	1942 – 1948

---

2.14.4.5.	Zirkulare an die anbaupflichtigen Unternehmungen	1942 – 1948
2.14.4.6.	Mitgliederverzeichnis	1943
2.14.4.7.	Steuerergebnisse	1943 – 1944
2.14.4.8.	Verwendung des Ernteertrages	1943 – 1946
2.14.4.9.	Jahresberichte	1943 – 1946
2.14.4.10.	Betriebsrechnungen und Statistik	1943 – 1948
2.14.4.11.	Revisionsprotokoll für 1943	1944
2.14.4.12.	Weisungen an die Kulturchefs der Pflanzwerke, Reglement für das stadtzürcherische Pflanzwerk, Pflichten- und Kompetenzenheft des Kulturchefs	1944 – 1945
2.14.4.13.	Inventar	1944 – 1945
2.14.4.14.	Kulturpläne	1944 – 1946
2.14.4.15.	Korrespondenz mit anbauwilligen Firmen	1945
2.14.4.16.	Schaffung einer Kontrollstelle	1945
2.14.4.17.	Vertrag mit der Sektion für landwirtschaftliche Produktion und Hauswirtschaft	1946
2.14.4.18.	Liquidation	1947 – 1949
2.14.5.	<i>Pflanzwerke</i>	
2.14.5.1.	Giswil	1944 – 1946
2.14.5.2.	Drachenried	1942 – 1946
2.14.5.3.	Hönggerberg	1942 – 1948
2.14.5.4.	Kloten-Lufingen	1943
2.14.5.5.	Montana	1942 – 1947
2.14.5.6.	Oberhalbstein	1942 – 1947
2.14.5.7.	Kemptnerbach	1942
2.14.5.8.	Linthebene	1942 – 1947
2.14.6.	<i>Dörranlagen</i>	
2.14.6.	Dörranlagen	1940 – 1948
2.14.7.	<i>Hauswirtschaftszentrale</i>	
2.14.7.1.	Allgemeines	1941 – 1949
2.14.7.2.	Büroräume	1942 – 1947
2.14.7.3.	Finanzielles	1944 – 1949
2.14.7.4.	Jahresberichte	1942 – 1948
2.14.7.5.	Arbeitsprogramme	1943 – 1948

---

2.14.7.6.	Arbeitsausschuss für hauswirtschaftliche Veranstaltungen	1941 – 1949
2.14.7.7.	Kommission zur Zusammenfassung der Inserate der Hauswirtschaftszentrale, des Gaswerks und des EWZ im Tagblatt	1946
2.14.7.8.	Ausstellung „Mir pflanzed“	1941 – 1944
2.14.7.9.	Ausstellung „Aushalten durch kluges Haushalten in Haus und Feld“	1943 - 1944
2.14.7.10.	Ausstellung über aktuelle Heizungsfragen	1944
2.14.7.11.	Gutachten über „Eska-Kochhexli“	1945
2.14.7.12.	Städtische Diätküche	1945
2.14.7.13.	Kartoffelüberschüsse in Haushalten	1945
2.14.7.14.	Interpellation Hermann Enderlin über Abbau oder Unterstellung der Hauswirtschaftszentrale unter das Schulamt	1948
2.14.8.	<i>Pächterschutzstelle</i>	
2.14.8.	Pächterschutzstelle	1943 – 1946
2.14.9.	<i>Futtermittelrationierung</i>	
2.14.9.1.	Berichte und Korrespondenz	1942 – 1946
2.14.9.2.	Futtermittelreserve	1943 – 1944
2.14.9.3.	Gemeindestelle für Futtergetreide	1943 – 1945
2.14.10.	<i>Marktbeobachtung</i>	
2.14.10.	Marktbeobachtung	1943 – 1945
2.15.	Altstoffsammlung	
2.15.1.	<i>Allgemeines</i>	
2.15.1.1.	Allgemeines	1942 – 1947
2.15.1.2.	Rapporte	1942 – 1946
2.15.1.3.	Organisatorisches	1942 – 1946
2.15.1.4.	Anschaffungen	1942 – 1947
2.15.1.5.	Mietverträge	1942 – 1945
2.15.1.6.	Rentabilitätsaufstellungen	1945 – 1946
2.15.1.7.	Sammelergebnisse	1945 – 1946
2.15.1.8.	Revisionsprotokolle	1942 – 1946
2.15.1.9.	Arbeitsgemeinschaft der Städte	1944
2.15.1.10.	Kantonale Zentralstelle für Verwertung von Altstoffen und Abfällen, Luzern	1943 – 1945
2.15.1.11.	Schlussbericht	1946

---

2.15.1.12.	Liquidation	1946
2.15.2.	<i>Altstoffe</i>	
2.15.2.1.	Allgemeines	1942 – 1946
2.15.2.2.	Altpapier	1944 – 1947
2.15.2.3.	Flaschensammlung	1942 – 1947
2.15.2.4.	Altgummi	1944
2.15.2.5.	Buntmetallspende mit Fotos	1942 – 1946
2.15.2.6.	Schrottaktion	1944
2.15.3.	<i>Abfallstoffe</i>	
2.15.3.1.	Küchenabfallsammlung	1940 – 1947
2.15.3.2.	Subventionierung des Küchenabfallsammeldienstes	1941 – 1945
2.15.3.3.	Bewilligung zur Abholung von Küchenabfällen und Knochen	1945
2.15.3.4.	Forderungsprozess gegen Walter Regli	1942 – 1945
2.15.3.5.	Knochen	1942 – 1946
2.15.3.6.	Abwasserfette	1942
2.15.3.7.	Kaffeersatz	1944 – 1945
2.15.3.8.	Steinobstkern-Aktion	1942
2.16.	Arbeitseinsatz	
2.16.	Arbeitseinsatz	1942 – 1945
2.17.	Diverses	
2.17.1.	Kriegswirtschaftsrat des Kantons Zürich	1939 – 1941
2.17.2.	Korrespondenz mit dem Kriegswirtschaftsamt	1939 – 1942
2.17.3.	Kriegsfürsorgekommission der Stadt Zürich	1939 – 1942
2.17.4.	Freiwillige Hilfe beim Wohnungswechsel bedrängter Soldatenfamilien	1939
2.17.5.	Militärnotunterstützung	1939 – 1941
2.17.6.	Abteilungsleiterkonferenz	1943
2.17.7.	Konferenzen	1939 – 1943
2.17.8.	Differenzen mit dem Kanton	1940 – 1941
2.17.9.	Beschwerden	1940 – 1944
2.17.10.	Bestandesaufnahmen	1939 – 1942
2.17.11.	Ausstellungen	1941 – 1942
2.17.12.	Wettbewerb zur Erlangung von Vorschlägen für die Aufbewahrung lebenswichtiger Nahrungsmittel	1940

---

2.17.13.	Verwendung von Aprikosenkernen zur Gewinnung von Oel	1940
2.17.14.	Obstverwertung / Lutomirski	1940
2.17.15.	Evakuaton, Massnahmen	1939 – 1940
2.17.16.	Behebung von Kriegsschäden	1942 – 1945
2.17.17.	Errichtung von Notküchen	1940
2.17.18.	Transporte	1940
2.17.19.	Hauswirtschaft	1939 – 1940
2.17.20.	Lohnausgleichskassen	1940
2.17.21.	Warenumsatzsteuer	1941 – 1945
<b>3.</b>	<b><i>Lebensmittelabteilung</i></b>	
3.1.	Gesetzliche Grundlagen, Verfügungen, Weisungen, Zirkularschreiben	
3.1.1.	Organigramme des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes über die Organisation der Lebensmittel-Rationierung	1941 – 1943
3.1.2.	Kreisschreiben des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes, gebunden 8 Schachteln	1939 – 1948
3.1.3.	Kreisschreiben des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes, lose 2 Schachteln	1941 – 1945
3.1.4.	Entscheide des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes auf Registerkarten 2 Schachteln	1940 – 1941
3.1.5.	Übersicht des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes über die Lebensmittelrationierungsmassnahmen	1948
3.1.6.	Korrespondenz mit dem Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amt	1940 – 1941
3.1.7.	Zirkularschreiben der Lebensmittelabteilung	1942 – 1948
3.1.8.	Instruktionen der Lebensmittelabteilung	1942 – 1945
3.1.9.	Weisungen und Instruktionen der Lebensmittelabteilung	1942 – 1948
3.1.10.	Weisungen der Lebensmittelabteilung	1942 – 1948
3.1.11.	Wegleitungen der Lebensmittelabteilung 3 Schachteln	1941 – 1948
3.2.	Protokolle und Korrespondenz	
3.2.1.	Protokolle und Korrespondenz zu Milchrationierung in der Stadt Zürich	1941
3.2.2.	Protokolle und Korrespondenz zur Zusammenarbeit der Städte	1941 – 1942
3.2.3.	Korrespondenz mit verschiedenen Bundesstellen	1945 – 1948
3.2.4.	Korrespondenz vom kantonalen Kriegswirtschaftsamt 8 Schachteln	1942 – 1945

3.2.5.	Korrespondenz an das kantonale Kriegswirtschaftsamt 4 Schachteln	1942 – 1945
3.2.6.	Korrespondenz von und an das kantonale Kriegswirtschaftsamt	1946 – 1948
3.3.	Ausgabestellen	
3.3.1.	Ausgabeserien der Stellen 0 – 10	1943
3.3.2.	Protokolle über die Kontrollen der Ausgabestellen	1943 – 1947
3.3.3.	Verfügungen und Korrespondenz mit Bewachungsfirmen zur Bewachung der Ausgabestellen	1942 – 1948
3.3.4.	Besetzung der Ausgabestellen im Falle einer Generalmobilmachung mit Schülerinnen der Töcherschule	1944
3.4.	Büro Ärztliche Zeugnisse	
3.4.1.	Eingereichte ärztliche Zeugnisse 2 Schachteln (gesperrt bis maximal 2028)	1942 – 1948
3.4.2.	Richtlinien für Ärzte und Merkblätter für Patienten	1942 – 1944
3.4.3.	Unterlagen zum Inkasso der Zustellungsgebühren des Büros Ärztliche Zeugnisse	1948
3.4.4.	Jahresbericht 1942 zu Sonderrationen für Krankendiät	1943
3.5.	Kontrollbüro	
3.5.1.	Diverse Korrespondenzen und Rapporte in Spezialfällen, diverse Aktennotizen, etc.	1943 – 1947
3.5.2.	Lieferscheine betr. Rücklieferung Grossbezügercoupons, Lieferantencoupons und Rationierungsausweisen Interne Korrespondenz, Meldungen, Aufstellungen, etc.	1942 – 1948
3.5.3.	Diverse Unterlagen und Aktennotizen	1946 – 1948
3.5.4.	Kassenkontrollen an den Ausgabestellen sowie Kontrollplan	1946 – 1947
3.5.5.	Kontrollprogramme, Monatsberichte	1947 – 1948
3.5.6.	Kontrollverzeichnisse	1942 – 1948
3.5.7.	Kontrollberichte 2 Schachteln (gesperrt bis maximal 2028)	1945 – 1948
3.5.8.	Berichtunterlagen (gesperrt bis maximal 2028)	1948
3.5.9.	Strafuntersuchungen (gesperrt bis maximal 2027)	1946 – 1947
3.5.10	Rationen Kürzungen (gesperrt bis maximal 2027)	1946 – 1947
3.6.	Personal	
3.6.1.	Präsenzzeit der Angestellten (Überformat)	1939 – 1942

---

3.6.2.	Beschwerde Oskar Frei	1947
3.6.3.	Disziplinaruntersuchung Albert Forrer	1947
3.6.4.	Disziplinaruntersuchung Walter Zehnder	1946 – 1947
3.6.5.	Strafuntersuchung Roland Egolf	1946 – 1948
3.6.6.	Strafuntersuchung Hans Kuhn	1947
3.6.7.	Entlassung von Hans Bluntschli, Leiter der Lebensmittelabteilung, mit Interpellation Dr. Hermann Häberlin und Untersuchungsbericht des Eidg. Volkswirtschafts-Departementes 3 Schachteln	1940 – 1945
3.7.	Sekretariat	
3.7.1.	Ausgewiesene	1945 – 1947
3.7.2.	Konsularisches Corps	1945 – 1948
3.7.3.	Härtefälle	1946 – 1948
3.7.4.	Couponschuld-Erklärungen	1946
3.7.5.	Couponsschulden	1947
3.7.6.	Spezialfälle	1948
3.8.	Formulare und Drucksachen	
3.8.1.	Formulare und Drucksachen der Organisationstelle, des Sekretariates und der Rechnungsstelle	1942 – 1948
3.8.2.	Unnummerierte Formulare	1944 – 1948
3.8.3.	Formulare Privatbezüger 3 Schachteln	1942 – 1948
3.8.4.	Formulare Grossbezüger 2 Schachteln	1942 – 1948
3.9.	Buchhaltung	
3.9.1.	Lagerkontrolle	1945
3.9.2.	Stellenkontrolle	1945
3.9.3.	Kontokorrenthefte und diverse Buchhaltungsunterlagen	1944 – 1946
3.9.4.	Kassabuch Kontrollbogen, Kontokorrenthefte, Amtliche Ausweise, Verkauf	1945 – 1948
3.9.5.	Abrechnungen über die Verkaufsaktionen der Lebensmittelvorräte der Stadt Zürich	1945 – 1946
3.10.	Berichte	
3.10.1.	Monatsberichte und Unterlagen zu den Monatsberichten 2 Schachteln	1942 – 1946
3.10.2.	Schlussbericht	1947

---

	3 Schachteln	
3.11.	Dokumentationen	
3.11.1.	„Wir und 340'000 rationierte Seelen. Ein illustrierter Führer durch die Lebensmittelabteilung der Zentralstelle für Kriegswirtschaft der Stadt Zürich. Ein Mittler zwischen Volk und Amt“ zusammengestellt von Paul Marbot, Leiter der Zentralstelle für Kriegswirtschaft, Lebensmittelabteilung	1943
3.11.2.	„Photographische Dokumentation der Lebensmittelabteilung der Zentralstelle für Kriegswirtschaft der Stadt Zürich“ mit Negativen	o.D.
3.11.3.	„Die Lebensmittel Rationierung in der Stadt Zürich“, zusammengefasst von J. O. Hässig, im Doppel	o.D.
3.12.	Inventare und Schlussbericht der Lebensmittelabteilung	
3.12.1.	Inventar der Lebensmittelabteilung ZKW	1944
3.12.2.	Inventar der Lebensmittelabteilung ZKW	1947
3.12.3.	„Liquidationsbericht“, Schlussbericht des Leiters der Lebensmittelabteilung der Zentralstelle für Kriegswirtschaft	1948
<b>4.</b>	<b><i>Textilabteilung</i></b>	
4.1.	Verfügungen und Kreisschreiben des Eidgenössischen Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes sowie des kantonalen Kriegswirtschaftsamtes	1940 – 1945
4.2.	Kleideraustauschstelle	1940 – 1943
4.3.	Winterhilfe	1941 – 1943
4.4.	Volkstuchaktion	1941 – 1945
4.5.	Gummibewirtschaftung	1941 – 1946
4.6.	Formulare und Bewirtschaftungsvorschriften zur Textil- und zur Schuhrationierung	1940 – 1945
4.7.	Monatsrapporte	1941 – 1946
4.8.	Schlussbericht	1940 – 1947
<b>5.</b>	<b><i>Brennstoffabteilung</i></b>	
5.1.	Weisungen, Verfügungen und Kreisschreiben des Eidgenössisch Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes zu festen Brennstoffen	1939 – 1948
5.2.	Weisungen, Verfügungen und Kreisschreiben des Eidgenössisch Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes zu flüssigen Brennstoffen, Gas- und Elektrobewirtschaftung	1940 – 1945
5.3.	Kreisschreiben des Kantonalen Kriegswirtschaftsamtes zur Brennstoffrationierung	1939 – 1948
5.4.	Protokolle des Stadtrates zur Brennstoffrationierung	1940 – 1947

5.5.	Rundschreiben des Brennstoffamtes an die Kohlen- und Holzhändler in der Stadt Zürich „Händler-Rundschreiben“	1941 – 1948
5.6.	Rundschreiben der „Carbo, Schweizerische Zentralstelle für Kohleversorgung“	1940 – 1948
5.7.	Publikationen im Tagblatt zur Brennstoffrationierung	1939 – 1948
5.8.	Publikationen in den „Mitteilungen über Kriegswirtschaft“ zur Brennstoffrationierung	1941 – 1947
5.9.	Zeitungsartikel über Brennstoffrationierung	1939 – 1947
5.10.	Druckerzeugnisse betreffend Brennstoffrationierung und Sparen	1942 – 1946
5.11.	Rationierungsbeispiele	1945 – 1948
5.12.	Interne Weisungen und Zuteilungstabellen	1939 – 1948
5.13.	Zuteilungskontrolle des Eidgenössisch Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes	1943 – 1948
5.14.	Korrespondenz mit dem kantonalen Kriegswirtschaftsamt und den Sektionen des Kriegs-Industrie und Arbeitsamtes Biel und Bern betreffend Probleme der Brennstoffrationierung wie Auslegung von behördlichen Vorschriften, Beschränkung privater Interessen im öffentlichen Recht, Schwierigkeiten	1940 – 1947
5.15.	Brennstoffkarten	1947 – 1948
5.16.	Personalakten	1947 – 1948
5.17.	Technischer Dienst	1942 – 1947
5.18.	Brennstoffzuteilungen an Bäckereien	1942
5.19.	Heizerkurse und Ausstellung	1942 – 1943
5.20.	Verbilligungsaktionen	1945 – 1947
5.21.	Kohlenarbeiterstreik in Zürich	1947
5.22.	Arbeitsgemeinschaft der Brennstoffämter, Protokolle, Rundschreiben und Korrespondenz	1943 – 1947
5.23.	Formularsammlung aus dem ersten Weltkrieg	1914 – 1918
5.24.	Monatsrapporte ans kantonale Kriegswirtschaftsamt	1939 – 1947
5.25.	Jahresberichte	1939 – 1948
5.26.	Schlussbericht	1948
5.27.	Formularsammlung zum Schlussbericht	1940 – 1948
<b>6.</b>	<b><i>Altstoffwirtschaft</i></b>	
6.1.	Verordnung über die Sammlung von Altstoffen und Abfällen im Gebiet der Stadt Zürich	1941
6.2.	Dokumentation zur Metallspende für Arbeit und Brot, Sektor Ostschweiz (im Doppel)	1942

**7.        *Arbeits-Einsatz***

- |      |  |             |
|------|--|-------------|
| 7.1. | Bundesratsbeschlüsse und Bundesratsverordnungen sowie Kreisschreiben des Eidgenössischen Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes  | 1939 – 1947 |
| 7.2. | Arbeitseinsatz-Organisation, Diverse Akten, Rapporte, Militärische Bewachungskompagnien und Arbeitsdetachements, Leistung von freiwilligem Militärdienst, Urlaube und Dispensationen, Wehrmännerfürsorge                                   | 1939 – 1949 |
| 7.3. | Arbeitseinsatz-Formulare zu Allgemeinem – Erhebungen, zu Bewachungskompagnien, Arbeitsdetachements, Dispensation von Wehrmännern, zu Landwirtschaft und zu Bauarbeiten von nationalem Interesse, Bodenverbesserungen, Forstwirtschaft etc. | o.D.        |
| 7.4. | Einzelfälle als Musterbeispiele  | 1939 – 1946 |
| 7.5. | Weisungen und Verfügungen zu Landwirtschaft  | 1941 – 1946 |
| 7.6. | Weisungen und Verfügungen zu Bauarbeiten im nationalen Interesse, Bodenverbesserungen, Kohlenbergwerke, Torfausbeutung, Forstwirtschaft  | 1940 – 1946 |
| 7.7. | Nationale Bauten, Abrechnungen über Versetzungsentschädigungen, Arbeitsausfallsentschädigungen, Lohnzuschüsse und Bahnabonnemente 2 Schachteln   | 1940 – 1947 |
| 7.8. | Abrechnungen über diverse Bauten, Kraftwerke, Pflanzwerke, Spezialfälle  | 1942 – 1946 |

**8.        *Überwachungsdienst resp. Kontrollabteilung***

(gesperrt bis maximal 2028)

- |         |   |             |
|---------|---|-------------|
| 8.1.    | Allgemeines   |             |
| 8.1.1.  | Organisation des Überwachungsdienstes   | 1941 – 1942 |
| 8.1.2.  | Interpellation Paul Schaufelberger über die Rechte Angeschuldigter in Verfahren der Überwachungsstelle für Kriegswirtschaft | 1942        |
| 8.1.3.  | Personal  | 1941 – 1945 |
| 8.1.4.  | Quittungshefte  | 1941 – 1945 |
| 8.1.5.  | Zeitungsberichte über den Überwachungsdienst  | 1941 – 1942 |
| 8.1.6.  | Studie von Dr. Bernhard Zingg zur Kriegswirtschaftlichen Bewilligungspflicht  | 1944        |
| 8.1.7.  | Verletzung von Sperrzeiten, insbesondere fleischlose Tage   | 1940 – 1947 |
| 8.1.8.  | Nichtabliefern von Küchenabfällen   | 1944 – 1945 |
| 8.1.9.  | Warenausfuhr ins Ausland  | 1941 – 1943 |
| 8.1.10. | Selbstversorger   | 1942        |
| 8.1.11. | Widerrechtliche Verteilung von Ernteertrag  | 1945        |
| 8.1.12. | Unterbindung von Gerüchten  | 1941 – 1942 |
| 8.1.13. | Kontrolle von Drucksachen und Inseraten   | 1941 – 1946 |

8.2.	Hamsterei	
8.2.1.	Hamsterei und Verdacht auf Hamsterei	1941 – 1946
8.2.2.	Verheimlichen und Verderbenlassen von Vorräten und Lagern	1942 – 1944
8.3.	Schwarzhandel	
8.3.1.	Schwarzhandel resp. Schwarzhandelsverdacht mit Lebensmitteln 2 Schachteln	1941 – 1946
8.3.2.	Schwarzhandel resp. Schwarzhandelsverdacht mit anderen rationierten Waren	1942 – 1949
8.3.3.	Schwarzhandel und Kettenhandel	1941 – 1949
8.3.4.	Koppelverkäufe	1942 – 1943
8.3.5.	Schwarzhandel und Tauschhandel	1942 – 1944
8.3.6.	Schwarzhandel und Diebstahl	1944
8.3.7.	Präventive Betriebsschliessung wegen Schwarzhandel	1943
8.4.	Widerhandlungen mit Rationierungsausweisen, Coupons und Lebensmittelkarten	
8.4.1	Falschbewertung von Waren	1942 – 1947
8.4.2.	Übersetzte Forderung von Rationierungsausweisen	1942 – 1946
8.4.3.	Missbräuchliche Verwendung von Rationierungsausweisen	1941 – 1943
8.4.4.	Zuvielbezug von Rationierungsausweisen	1942 – 1943
8.4.5.	Doppelbezug von Rationierungsausweisen	1942 – 1946
8.4.6.	Ausstellung fingierter amtlicher Ausweise zum Bezug von Rationierungsausweisen	1942
8.4.7.	Fälschung von Rationierungsausweisen	1942 – 1945
8.4.8.	Widerrechtlicher Umtausch von Rationierungsausweisen	1945
8.4.9.	Unrechtmässiger Besitz von Rationierungsausweisen	1942 – 1946
8.4.10.	Unrechtmässiger Bezug von Rationierungsausweisen	1942 – 1946
8.4.11.	Unterschlagung von Rationierungsausweisen	1947
8.4.12.	Vorenthaltung von Rationierungsausweisen	1943 – 1947
8.4.13.	Vorzeitige Einlösung von Rationierungsausweisen	1941 – 1942
8.4.14.	Einlösung verfallener Rationierungsausweise	1941 – 1943
8.4.15.	Verlust von Rationierungsausweisen	1943
8.4.16.	Handel mit Rationierungsausweisen 2 Schachteln	1942 – 1947
8.5.	Eigentumsübertragungen rationierter Waren ohne Rationierungsausweise	
8.5.1.	Gesuch um couponfreien Verkauf von im Verderb befindlichen Waren	1942 – 1945

---

8.5.2.	Verkauf von rationierten Waren ohne Rationierungsausweise 2 Schachteln	1941 – 1947
8.6.	Bewilligungen und Kontingente	
8.6.1.	Betriebseröffnungen	1942 – 1946
8.6.2.	Wiedereröffnung von Betrieben	1943 – 1944
8.6.3.	Geschäftsaufgaben	1942 – 1945
8.6.4.	Geschäftsverlegungen	1945 – 1946
8.6.5.	Geschäftserweiterungen	1943 – 1944
8.6.6.	Kontingenzuteilungen	1946
8.6.7.	Verfehlungen gegen Kontingente	1941 – 1943
8.6.8.	Diverse Bewilligungen	1942 – 1944
8.7.	Kontrollen	
8.7.1.	Kontrollen in verschiedenen Branchen	1942 – 1946
8.7.2.	Nichtführen von Warenbuchhaltungen und Differenzen im Bestand von Waren und von Rationierungsausweisen	1942 – 1947
8.7.3.	Verschiebung von Waren	1945
8.7.4.	Untersuchung ausgebrannter Bäckerei	1941
8.7.5.	Kontrolle betreffend Verwendung der Zuteilung	1942
8.7.6.	Herstellung von Sieben, die missbräuchlich verwendet wurden	1942
8.7.7.	Diverse Widerhandlung gegen kriegswirtschaftliche Vorschriften (mit Kuriosa „Graf Arnold von Bendern“)	1941 – 1944
8.8.	Spezialbestimmungen zu einzelnen Branchen	
8.8.1.	Brot, Mehl, Backwaren, Bäckereien	1941 – 1945
8.8.2.	Milch	1941 – 1947
8.8.3.	Schlachtungen	1941 – 1947
8.8.4.	Gastgewerbe, mit diversen Speisekarten 3 Schachteln	1942 – 1944
<b>9.</b>	<b><i>Kriegsnothilfe</i></b>	
9.1.	Butterverbilligungsaktionen	1944 – 1946
9.2.	Kriegsschadenfürsorge	1942 – 1945
9.3.	Rekursentscheide der Kommission für Kriegsnothilfe 2 Schachteln	1941 – 1948
9.4.	Disziplinarfall und Beschwerde von Walter Ottinger	1942 – 1944

---

**10. Preiskontrollstelle**

- 10.1. Erlasse der Eidgenössischen Preiskontrollstelle
- 10.1.1. Allgemeine Entscheide des Bundesrates mitgeteilt durch die Eidgenössische Preiskontrollstelle 1949
- 10.1.2. Kreis- und Rundschreiben der Eidgenössischen Preiskontrollstelle 1939 – 1953
- 10.1.3. Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle 1943 – 1952
- 10.1.4. Aufhebungsverfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle 1943 – 1951
- 10.1.5. Allgemeine Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle 1939 – 1953
- 10.1.6. Getreide, Hülsenfrüchte, Brot 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Biscuits und Confiserieartikel, zu Kleinbrotgebäck und Patisserie, zu Dunst, zu Getreide, Müllereiabfällen und Futtermittel, zu Griess, zu Hirseprodukten, zu Haferprodukten, zu Maisgriess, zu Mehl und Brot, zu Stärke, zu Reis, zu Rollgerste und zu Teigwaren
- 10.1.7. Kolonialwaren, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Kolonialwaren, Versandgeschäfte, zu Kolonialwaren, zu Kaffee, zu Schokoladenprodukten, zu Zucker, zu Suppenartikeln und zu Schwarztee
- 10.1.8. Fleisch, 1939 – 1953  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Schweinen und Schweinefleisch und zu Fleisch, Würsten und Metzgereifetten
- 10.1.9. Metzgermeisterverband, 1940 – 1943  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Handen des Metzgermeister sowie Rundschreiben der Genossenschaft Metzgermeister-Verein der Stadt Zürich
- 10.1.10. Tabak, Getränke, Esswaren, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Oelsaaten zu speisetechnischen und Schmierzwecken, zu Abgabepreisen für Altoel, zu Früchtekonserven, Konfitüren und Sirup, zu Néstlé-Produkten, zu Pfeifentabak, zu Zigarren, zu Zigaretten, zu Bier, zu Essig, zu Spirituosen, Likören, Branntwein, zu Mineralwasser, zu Obstsaften, Obstkonzentraten, zu Sirup und zu Wein
- 10.1.11. Tiere, tierische Stoffe, Düngstoffe, Abfälle, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Fischen, zu Pferden, zu Schlachtvieh, zu Schweinen, zu Wild, Wildbret und Kaninchen, zu Därmen, zu Federn, Flaum und Halbflaum, zu Knochen, zu Kunstdünger, zu Mist und zu Fleisch- und Fischabfällen
- 10.1.12. Früchte und Gemüse, 1939 – 1953  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Steinobst, zu Kirschen, zu Beerenobst, zu Früchtekonserven, zu Gemüse, zu Gemüsekonserven, zu Kartoffeln, zu Kernobst, zu Dörrobst, zu

- ausländischen Trockenfrüchten, zu Sauerkraut, zu Nüssen, zu Esskastanien, zu Pilzen, zu Hagebutten, zu Tessiner Spargeln, zu Obsttrockentrestern und zu Sammlung von Wildfrüchten
- 10.1.13. Häute, Felle, Schuhe, Leder, 1939 – 1952  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Fellen und Häuten, zur Preisausgleichskasse für Häute, Leder, Felle, Schuhen, zu Leder, zu Lederabfällen, zu Lederwaren und Reiseartikeln, zu Schuheinlagesohlen, zu Gummiabsätzen und Gummisohlen, zu Gummiüberschuhen, zu Schuhen, zu Fabrikpreisen für Schuhe aller Art, zu Sportartikeln und zur Sattler- und Tapeziererbranche
- 10.1.14. Sämereien, Pflanzen, Futtermittel, Abfälle, 1939 – 1948  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Futtermitteln, zu Gemüsesetzlingen, zu Heu und Stroh, zu Steckzwiebeln, zu Samen und zu Obst- und Rosenwildlingen
- 10.1.15. Papier, grafische Erzeugnisse, 1939 – 1947  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Altpapier, Neupapier, Hadern, zu Briefumschlägen, zu Dachpappen, zu Kartons und Pappen, Verpackungsmaterial, zu Papier, zu Papierwaren, zu lithographischen Erzeugnissen, zu Buchbindereierzeugnissen, zu Papeteriewaren, Bürobedarf, Geschäftsbüchern und zu Umrechnungskursen für deutsche Bücher
- 10.1.16. Baumwolle, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Bändern, Litzen, Dochten, zur Baumwollindustrie, zu Mercerie, Bonneterie, Quincaillerie, zu Cretonne, zu Garnen, zu Leinengeweben, zu Linoleum, zu Stapelfasergarnen nach dem Schappespinverfahren, zum Teppich-Grosshandel, zu Verbandstoffen und Watte und zu Wirkerei, Strickwaren- und Strumpfindustrie
- 10.1.17. Baumwolle, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Abgängen der Baumwollspinnereien, zu Hilfsstoffen für Textilien, zum Textil-Grosshandel, zu Textilabfällen und Lumpen und zu Woll- und Papier-Lumpen
- 10.1.18. Flachs, Hanf, Jute, Ramie, Seide, Wolle, Teppiche, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Garnen aus Flachs, Leinen, Jute und Sisal, Seilerwaren, zu Geweben aus Rein- und Halbleinen aus in- und ausländischen Garnen, zu Geweben aus Hanf, Jute, Halbjute, zu Geweben aus Jute und Jutesäcken, zu Seidenbändern und Samtbändern, zu Garnen aus Seide und Kunstseide, zu Geweben aus Seide und Kunstseide, zu Zwirnen aus Seide, zur Wollindustrie: Deckenfabriken, zu Kammgarngeweben, Handstrickwollgarn, Wolldecken, Filz, zu Wollwatte, Polsterwatte und Kapok, zu ausländischer Schafwolle, Mohair, Angorawolle, Kamelhaar und zum Teppich-Grosshandel
- 10.1.19. Konfektion, Hüte, Schirme, Reissverschlüsse, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Berufskleidern und Mänteln, zu Damen-, Herrenhüten und Mützen, zu

- Konfektion, zu Reisverschlüssen und zur Schirmfabrikation
- 10.1.20. Stroh, Rohr, Gummi, vulk. Gummi, mot. Reifen und Schläuche, Tierhaare, 1939 – 1947  
Celluloid,  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Celluloidwaren, zu inländischen Flechtweiden, zu Gummi, zu Alt-Gummi und Neugummi-Abfällen, Rohgummi-Abfällen, zu Korbwaren aller Art, zu Reifen und Schläuchen für Motorfahrzeugen, zu Schilfrohrgeweben zu Bauzwecken, zu Seegras und Waldhaar für Zieher und Spinner, zu gesponnenen Tierhaaren und zu Vulkanisiergummi
- 10.1.21. Flüssige und feste Brennstoffe, Treibstoffe, 1939 – 1953  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu festen Brennstoffen, zum Detailhandel mit festen Hausbrandprodukten, zu Bruttomargen im Kohledetailhandel, zu Inlandkohle, Preisausgleichskasse, zur Berechnung der Inlandbriketts, zu Höchstpreisen für Lagerkohलगриess, zu Lagerkosten auf freien Importeurlagern, zu Rohschlacke und Schlackenauslese, zu ausgearbeiteter Ruhr-Anthrazitnuss, zu Heizoelen, zu Benzin, zu Brenn-Spiritus, zu Dieselöl, zu Heizoelen, zu Mittelschwerbenzin und Benzingeremisch, zu Leichtbenzin und White Spirit für technische Zwecke, zu Petroleum und zu Traktorentreibstoff
- 10.1.22. Holz, 1939 – 1952  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Tannzapfen, zu Brennholz, zu Brenntorf, zu Gasholz, zu Sägemehl, zu Holzkohle für motorische Zwecke, zu Holzkohle für nicht motorische Zwecke, zu Holzkohle inländischer Waldverkohlung, zum Wiederverkauf von importierter Holzkohle, zum Preisausgleich bei der Liquidation der Holzkohlenpflichtlager, zu Christbäumen, zu Tresterstöckli zu Heizzwecken und zu Torfmull und Torfstreue
- 10.1.23. Holz, 1939 – 1953  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Baumrinde zu Brenn- und Gerbzwecken, zu Bürstenwaren, Pinsel, Besen, zu Drechslerwaren, zu Hobelwaren, zu Holzschuhen, zu imprägnierten Holzstangen, zu Holzwaren, zu Holzwole, zu Korkerzeugnissen und Holzkisten, zu Möbeln aus Holz, zum Möbel-Detailhandel, zu Polstermöbeln, zu Obstharassen, zu Papierholzpreisen, zu Parkett, zu Holzrollladen, zu Rebstickeln aus Holz, zu Gruben- und Luftschutzrundholz, zu Nussbaumrundholz, zu Rundholz zu Fournierzwecken, zu Rundholz-Zwischenhandelmargen, zu Schwellenrundholzpreisen, zu Nussbaumschnittwaren, zu Laubholzschnittwaren, zu Isolierbauplatten und Pavatex-Holzfaserplatten, zu Sperrholzplatten, Tischlerplatten und Blindfournieren, zu Holzleisten und Rahmen, zu Stielwaren und zu Höchstpreisen für Zündhölzer
- 10.1.24. Mineralische Stoffe, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Abdichtungen, Bautenschutz, zu Asphalt, zu Backsteinen und Ziegelwaren, zu feuerfesten und säurebeständigen Erzeugnissen, zu Eternit, zu Gips und Gipsprodukten, zu Hartschotter, zu Kalk, zu Kunststeinmaterialien und Edelputz, zu Marmormosaik-Artikeln, zu Pflastersteinen, zu Sand und Kies,

- zu Superbeton-Schleuder-Röhren, zu Schiefer, zu Steingur, Kacheln, Töpfer, Keramik, Porzellan, zu Wand- und Bodenplatten und zu Zement
- 10.1.25. Glas, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Fensterglas, zu Glaswaren aller Art, zu Isoliermaterialien aus Glasfasern, zu Kristall- und Spiegelglas und zu Einmach-Sterilisiergläsern
- 10.1.26. Metalle, Eisen, 1939 – 1948  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Aluminium-Fertigfabrikate, zu Armaturen aus Metall, zu Baubeschlägen und Winkelbändern, zu Beleuchtungskörpern und Lampenschirmen aller Art, zu Bestecken und Tafelgeräten aus Metallen, zu Decolletage-Artikel, zu gebrauchten Eisenfässern, zu gebrauchten Konservenbüchsen, zu Metall-Halb- und Fertigfabrikaten, zu Möbeln aus Stahl, zu Ofenrohren, Waschzentrifugen, Spritzanlagen, Lötapparaten, zu Radiatoren und Zubehör, zu Waffen und zu Werkzeugen
- 10.1.27 Eisen, Metalle, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Alt-Aluminium und Magnesium, Alteisen und Altguss, Bahnschrott und Oberbauschrott, Almetallen und Neumetallen, zu Aluminium, zu Blechen, zu Blei, zu Draht, zum Eisenhandel, zu Nutzeisen jeder Art, zu Guss, zu Gold, Silber und Platin, zu Messing, Kupfer, Neusilber, zu Stahl, zu Metallveredelung und zu Zinn- und Zinnprodukten, Zinn, Nickel, Chrom, Wolfram
- 10.1.28 Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Automobilersatz- und -Bestandteilen, zu Fahrrädern, Fahrräderbestandteilen und Kinderwagen und zu Maschinen, Apparaten, Instrumenten, Installationsmaterial
- 10.1.29. Uhren, Instrumente, Apparate, 1939 – 1948  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu elektrischen Accumulatoren und -Bestandteilen, zu elektrischen Apparaten für den Haushalt, zur Radiobrache, zum Detailhandel mit fertigen Uhren, zum Verkauf fertiger Uhren, Inlandmarkt, zu Roskopfhren, zu Decolletage für Uhrenindustrie, zu Uhrengläser, zu Uhrengehäuse, zu Uhrensteinen, zu Trieben für Uhren, zu Pivotages und zu Préparages
- 10.1.30. Chemikalien, Drogen, 1939 – 1949  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu Bitumen, zu Bodenpflegemittel und Schuhcrème, zu Chemikalien, Drogen, gelenischen Präparaten, Oelen, zu Druckereifarben aller Art, zu Farben und Lacken, zu Kerzen, zu Kitt, zu Knochenfett, zu kosmetischen Produkten, zu Kunstharz-Press-Stücken (Bakelit), zu Kupfersulfat, Kupfer-Sandoz, Kupfersalzen, Pflanzenschutzmitteln, zu Munition, zu Stossdämpferoel, Bremsoel, technischen Oelen, zu Paraffin, Vaseline, zu Schmieroelen und -Fetten, zu Teerfarbstoffen und zu Tinten, Tusche, Stempelkissen und Stempelfarben
- 10.1.31. Tarife 1939 – 1953  
Rundschreiben und Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle

- zur Anschreibepflicht, zu Ausrüsttarifen in der Textilindustrie, zur Revision und Instandstellung von Backofenanlagen, zu Baustoffen, zu Bauunternehmungen (Hoch- und Tiefbau), zu Bauingenieur-, Maschineningenieur, Elektroingenieur- und architektonischen Arbeiten, zu chemigrafischen, galvanoplastischen und fotolithografischen Erzeugnissen, zum Coiffeurgewerbe, zum Dachdeckergewerbe, zur Elektrokesselenergie, zum Färben von Kleidern, zu Ganten, zum Gastgewerbe, zu Gastarifen, zu übersetzten Gewinnen und Preissenkungspflicht, zum Hafnergewerbe, zu Heizungs- und Warmwasserkosten, Hauswartssalären, zum Import-Agenturgeschäft, zu sanitären Installationsarbeiten und Spenglergewerbe, zu Kaminfegertarifen, zu Kompressoren, zur Lohnverzinkungsindustrie, zum Maler- und Gipsergewerbe, zu Margen, zum Massschneidergewerbe excl. Uniformen, zu Mieten von Maschinen und Einstellen von Motorfahrzeugen, zu Löhnen (Reisslöhne und Lohnwirktarif), zum Schlossergewerbe, zum Schmiedegewerbe, zum Schreinergewerbe, Glaserarbeiten, zu Schuhmacherbedarfsartikeln im Detailhandel, zu Spielwaren, zu Fuhrhaltereien und Spediteuren, zum Taxigewerbe, zu Taxen für Spitäler, Sanatorien, Anstalten etc., zu Textil-Drucktarifen, zu Transportkosten, Transportleistungen, zur Warenumsatzsteuer, zu Wäschereitarifen, zu Wassertarifen, zu Wohnungsnachweis-Gebühren, Vermittlungsgebühren von Einzelzimmern, zu Tarifen zahntechnischer Laboratorien, zum Zentralheizungsgewerbe, zu Zeitungen, zum Zimmereigewerbe und zur Preisbindung für eingeführte Waren aus Schweden
- 10.1.32. Einzelbewilligungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle 1940 – 1951  
2 Schachteln
- 10.2. Akten der städtischen Preiskontrollstelle
- 10.2.1. Publikationen und Weisungen der städtischen Preiskontrollstelle zu Miet- und Heizkosten 1941 – 1945
- 10.2.2. Jahresbericht pro 1947 der städtischen Preiskontrollstelle 1948
- 10.2.3. Personaldossier von Dr. Primo Medici, Leiter der Preiskontrollstelle 1942 – 1949
- 11. Mietamt**
- 11.1. Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle und Rekurse an die Abteilung für Mietsachen der Direktion für Justiz des Kantons Zürich 1943 – 1945
- 11.2. Publikationen über Mieterschutz in den „Mitteilungen über Kriegswirtschaft“ 1942 – 1947
- 12. Gemeindeackerbaustelle und Hauswirtschafts-Zentrale**
- 12.1. Gemeindeackerbaustelle
- 12.1.1. *Stadtzürcherisches Pflanzwerk für wirtschaftliche Unternehmen*
- 12.1.1.1. Verordnung und Weisung des Stadtrates über die Anbaupflicht für nichtlandwirtschaftliche Grundeigentümer 1940

---

12.1.1.2.	Kartothekkarten	1943 – 1944
12.1.1.3.	Anbauverträge wirtschaftlicher Unternehmen 2 Schachteln	1941 – 1946
12.1.1.4.	Korrespondenz 2 Schachteln	1942 – 1946
12.1.1.5.	Jahresbericht 1944	1945
12.1.2.	Pflichtlagerhaltung der Lebensmittelimporteure	
12.1.2.1.	Lagerhaltung einzelner Lebensmittel 2 Schachteln	1939 – 1945
12.1.2.2.	Rapporte ans Eidgenössische Kriegs-Ernährungs-Amt	1940 – 1946
12.1.2.3.	Korrespondenz zu Lagerhaltung	1942 – 1944
12.1.2.4.	Lagerbuchhaltung	1941 – 1943
12.1.2.5.	Versicherungen	1942 – 1949
12.1.2.6.	Akten zu einzelnen Lebensmitteln	1939 – 1946
12.1.2.7.	Liquidation der Lebensmittelvorräte	1945 – 1946
12.2.	Hauswirtschafts-Zentrale	
12.2.1.	Zirkularschreiben des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes und des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit	1939 – 1946
12.2.2.	Protokolle	1942 – 1948
12.2.3.	Berechnungen der Lebensmittelkarten	1942 – 1947
12.2.4.	Publikationen in den verschiedenen Tageszeitungen	1942 – 1948
12.2.5.	Gesammelte Zeitungsausschnitte	1941 – 1944
12.2.6.	Vorträge, Referate, Berichte, Inventar	1941 – 1947
12.2.7.	Gutachten, Prüfungsberichte etc.	1936 – 1946
12.2.8.	Richtlinien für Demonstrationen	1942 – 1948
12.2.9.	Einladungen zu den Veranstaltungen	1942 – 1948
12.2.10.	Diäten und Rezepte	1942 - 1948
12.2.11.	Broschüren und Merkblätterkontrolle	1940 – 1943
12.2.12.	Merkblätter 3 Schachteln	1941 – 1949
12.2.13.	Broschüren, Kurse, Wettbewerbe	1941 – 1948
12.2.14.	Ausstellungen	1941 – 1948
12.2.15.	Aktion „Mer hälfed enand“	1946 – 1948
12.2.16.	Korrespondenz mit den verschiedensten Stellen	1941 – 1949
12.2.17.	Wochenprogramme, Monatsberichte, Transportpläne, Ausschreibungen im	1942 – 1948

---

	Tagblatt 2 Schachteln	
12.2.18.	Anträge und Verfügungen, mit Arbeitszeugnissen	1942 – 1949
12.2.19.	Monatsabrechnungen, Rapporte	1942 – 1948
12.2.20.	Kurstagebuch, Jahresabschlüsse und Buchhaltungsunterlagen	1941 – 1949
12.2.21.	Akten und Korrespondenz zur Weiterführung der Hauswirtschafts-Zentrale	1946 – 1949
<b>13.</b>	<b><i>Rationierungsausweise</i></b>	
13.1.	Lebensmittelkarten, lose	1939 – 1946
13.2.	Lebensmittelkarten, geheftet	1946 – 1948
13.3.	Textil- und Seifenkarten, geheftet	1941 – 1946
13.4.	Grossisten- und Lieferantencoupon, gebunden 2 Schachteln	1943 – 1948
13.5.	Mustersammlung, gebunden 2 Schachteln	1943 – 1948
13.6.	Einzelne Rationierungsausweise	1946 – 1948
<b>14.</b>	<b><i>Mitteilungsblätter</i></b>	
14.1.	„Mitteilungen über Kriegswirtschaft“, Publikation der Zentralstelle für Kriegswirtschaft der Stadt Zürich, mit gebundenem Exeplar mit Register 2 Schachteln	1941 – 1948
14.2.	„Das Echo. Mitteilungsblatt für das Personal der Kriegswirtschaftsämter der Stadt Zürich“	1945 – 1946
14.3.	„LA-Mitteilungen“, Personalzeitung der Lebensmittelabteilung	1944 – 1945
<b>15.</b>	<b><i>Zeitungsdokumentationen</i></b>	
15.1.	Tagblatt, chronologisch 2 Schachteln	1943 – 1948
15.2.	Tagblatt, Neue Zürcher Zeitung, Tat, Volksrecht, Aufgebot, Tagesanzeiger, Wir Brückenbauer, chronologisch	1942 – 1943
15.3.	Neue Zürcher Zeitung, thematisch zu Handel, Gewerbe, Export, Import, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht, Fürsorge, Löhne, Existenzminimum, Verkehr, Landwirtschaft, Rohstoffe und Nachkriegsprobleme	1938 – 1948
<b>16.</b>	<b><i>Broschüren</i></b>	
16.1.	„Stadtzürcherisches Pflanzwerk für wirtschaftliche Unternehmen“, Bericht 1944	1945
16.2.	„Die Krankenernährung im Rahmen der Eidgenössischen Rationierung. Richtlinien für Aerzte herausgegeben von der Eidg. Kommission für	1942

- Kriegsernährung und vom Eidg. Kriegs-Ernährungs-Amt“
- 16.3. „Überblick über das Kriegswirtschaftsrecht des Bundes“, Heft 2 der Schriftenreihe des Aufklärungsdienstes der Eidg. Zentralstelle für Kriegswirtschaft 1943
- 16.4. „Chemie und chemische Industrie in der Schweiz. Fragen ihrer Bereitschaft“ von Dr. Max A. Kunz, Heft 3 der Schriftenreihe des Aufklärungsdienstes der Eidg. Zentralstelle für Kriegswirtschaft 1943
- 16.5. „4 Jahre wirtschaftliche Landesverteidigung“, Heft 4 der Schriftenreihe des Aufklärungsdienstes der Eidg. Zentralstelle für Kriegswirtschaft 1943
- 16.6. „Der Mehranbau der Industrie. Das Industrie-Pflanzwerk 1942 –44“, Heft 9 der Schriftenreihe des Aufklärungsdienstes der Eidg. Zentralstelle für Kriegswirtschaft 1945
- 16.7. „Bulletin“, Schweizerischer Zeitungsverlegerverein 1943
- 16.8. „Chocosuisse. Bericht über die Tätigkeit des kriegswirtschaftlichen Syndikates der schweizerischen Schokoladenindustrie. 2. November 1939 – 26. November 1946“ o.D.
- 16.9. „Kleiner Querschnitt durch die Kriegswirtschaft“ o.D.
- 16.10. „Kampf ums Recht. Zur Reform-Notwendigkeit des kriegswirtschaftlichen Strafrechts“ von Dr. J. Duft, Rechtsanwalt, St. Gallen 1943
- 16.11. „Reform-Notwendigkeit im kriegswirtschaftlichen Strafrecht?“ Offener Brief an Herrn Alt-Nationalrat Dr. Duft, Rechtsanwalt in St. Gallen, von E. Péquignot, Generalsekretär des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements 1943
- 16.12. „Freundlichkeit siegt!“ im Auftrage der Nationalen Aktion des guten Willens überreicht von Pfister-Kari 1941
- 16.13. „Währungs- und Wiederaufbauprobleme der Nachkriegszeit“ Ansprache von Dr. A. Jöhr, Präsident der Schweizerischen Kreditanstalt, an die Generalversammlung der Aktionäre vom 2. März 1944 1944
- 16.14. „Drei kriegswirtschaftliche Vorträge“ herausgegeben von der Basler Handelskammer 1942
- 16.15. „Die Organisation des Kleinkrieges“ Schweizerische Offiziersgesellschaft o. D.
- 16.16. „Zum Problem der kriegsbedingten Aushilfsangestellten“ o. D.
- 17. Plakate**
- 17.1. Verfügung des eidgenössischen Militärdepartementes betreffend die Regelung des Strassenverkehrs im Luftschutz 1937
- 17.2. Gasmasken jetzt kaufen 1939
- 17.3. Verdunkelungsübungen 1939
- 17.4. Aufruf der Roco Conservenfabrik Rorschach AG zur Sammlung gebrauchter Konservendosen 1942
- 17.5. 2 Organigramme der Zentralstelle für Kriegswirtschaft, mit Adressen der o. D.

einzelnen Verwaltungseinheiten (Überformat)

**18. Diverses**

18. Diverses 1939 – 1947

**19. Geschäftsberichte und Schlussbericht**

19.1. Geschäftsbericht des Stadtrates, Zentralstelle für Kriegswirtschaft resp. 1939 – 1947  
Geschäftsbericht der Zentralstelle für Kriegswirtschaft

19.2. „Die Kriegswirtschaft der Stadt Zürich 1939 – 1948“, Tätigkeitsbericht der 1949  
Zentralstelle für Kriegswirtschaft, mit Manuskripten und Druckfahnen  
2 Schachteln

**Stadtarchiv Zürich**

Archivierung am 31. Januar 2001 abgeschlossen / Dr. Nicola Behrens

Nachtrag am 28. Juli 2010 abgeschlossen / Dr. Nicola Behrens